



Leitung:
Mag. Alfred Wagner
Fürstenweg 185
A-6020 Innsbruck
www.bspa.at/innsbruck



Österreichische InstruktorInnenausbildung

Abteilungsvorstand:
Mag. Werner Kandolf

Sekretariat:
Daniela Schrott

Telefon:
+43 (0) 512 507-
45401

Fax:
+43 (0) 512 507-
45499

E-Mail:
daniela.schrott@bspa.at

14. Mai 2014

Ausschreibung zur Ausbildung von Instruktorinnen und Instruktorern für LEICHTATHLETIK 2014/2015 (LVID 1408)

Die Bundessportakademie Innsbruck (BSPA) veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Leichtathletikverband eine Ausbildung zur/zum Instruktorin/Instruktor für Leichtathletik.

Ausbildungsleitung

Für die BSPA: Dr. Oliver Bachmann (oliver.bachmann@bspa.at);
für den ÖLV: Mag. Claudia Stern (office@askoe-tirol.at), Sven Benning (sven.benning@sportservice-v.at)

Fachverband

Österreichische Leichtathletikverband, 1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 12, Tel.: +43 (0)1/ 505 73 50;
Fax: +43 (0)1/ 505 72 88; office@oelv.at; www.oelv.at
Ausbildungsreferent: Mag. Andreas Vock (andreas.vock@bspa.at)

Ausbildungstermine

Ausbildungsbeginn ist am 10. Oktober 2014 um 10.00 Uhr an der Bundesportakademie Innsbruck auf den Universitäts-Sportanlagen Innsbruck (USI); Fürstenweg 185, 6020 Innsbruck (vor dem Flughafen)

Eignungsprüfung	10. Oktober 2014	Innsbruck
1. Kursteil	10. – 12. Oktober 2014	Innsbruck
2. Kursteil	14. – 16. November 2014	Dornbirn
3. Kursteil	05. – 07. Dezember 2014	Dornbirn
4. Kursteil	20. – 23. März 2015	Innsbruck
5. Kursteil	16. – 19. April 2015	Dornbirn
6. Kursteil	01. – 03. Mai 2015	Innsbruck
Abschlussprüfung	16./17. Mai 2015	Innsbruck

An allen Ausbildungstagen besteht Anwesenheitspflicht. Die tägliche Unterrichtszeit kann von 08.⁰⁰ bis nach 20.⁰⁰ Uhr, mit entsprechenden Pausen, dauern.

Anmeldeschluss

12. September 2014 (Datum des Poststempels). Aus organisatorischen Gründen können nur 36 Teilnehmer/innen aufgenommen werden; die Reihung erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen. Der Kurs kann nur zustande kommen, wenn die Mindestteilnehmer/innenzahl von 24 erfüllt ist.

Aufnahmebedingung und Anmeldung

1. Der/Die Aufnahmewerber/in muss im Jahr der Abschlussprüfung das **18. Lebensjahr** vollendet haben.
2. Rücksendung des vollständig ausgefüllten **Anmeldeformulars**.
3. Zusendung der **Ärztlichen Bestätigung**, welche zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung **nicht älter als 6 Monate** sein darf.
4. Überweisung des **Lern- bzw. Unterrichtsmittelbeitrages** (siehe Kurskosten) **gleichzeitig mit der Anmeldung**.

Die Kursanmeldung bitte nur einsenden, wenn alle Kursteile besucht werden können! Die Anmeldung zur Teilnahme ist auf beiliegendem Formular an die **Bundessportakademie Innsbruck, Fürstenweg 185, 6020 Innsbruck** (Fax: +43 (0) 512/507-45499 oder per Mail an: daniela.schrott@bspa.at) zu richten.

Die Anmeldung ist erst nach Einlangen aller Anmeldungsunterlagen und der Überweisung des Lernmittelbeitrages gültig.

Eignungsprüfung

1. Überlaufen von 4 **Hürden** im 4-er und 3-er Rhythmus (Höhe/Abstand: Männer 84,0 cm; 8,50 m; Frauen: 76,2 cm; 8,00 m). Reduktion der Höhe und des Abstandes bei über 40-Jährigen auf Wunsch möglich. Bei der Hürdenüberquerung sollten die Kernstrukturen einer akzeptablen Hürdentechnik erkennbar sein (Schwerpunkte in der Beurteilung: Schleuderbein, Nachzugsbein, aktives Bodenfassen; Umstellungsfähigkeit)

2. Vorzeigen einer selbstgewählten **Sprungtechnik** aus zumindest einer Sprungdisziplin (Hoch, Weit, Drei, Stab): Bei der technischen Realisierung sollten die wesentlichen Bewegungsmerkmale und Bewegungsstrukturen erkennbar sein; Hoch, Weit, Drei (Anlauf, Absprunggestaltung, Flugphase, Landung bzw. Stabhoch (Anlauf Einstich, Einwirkphase, Aufrollphase, Lattenüberquerung)

3. Vorzeigen einer selbstgewählten Technik aus zumindest einer **Stoß-Wurfdisziplin** (Kugel, Speer, Diskus, Hammer). Das Gerätegewicht kann von den Teilnehmern/Teilnehmerinnen frei gewählt werden. Bei der technischen Realisierung sollten die wesentlichen Bewegungsmerkmale und Bewegungsstrukturen erkennbar sein (Anlauf/Angleiten; Rhythmisierung; Block/Stemmen; Impulsübertragung, Beschleunigen des Gerätes)

4. **2400m-Lauf**: Bewertung der Leistungsfähigkeit: Männer/Frauen: 5 Punkte: schneller als 9 Min./schneller als 10:30 Min.

4 Punkte: 9:00 - 9:30/ 10:30 - 11:00

3 Punkte: 9:30 - 10:00/ 11:00 - 11:30

2 Punkte: 10:00 - 10:30/ 11:30 - 12:30

1 Punkt: 10:30 - 11:30/ 12:30 - 13:30

Altersbonuspunkte: zwischen dem 40. und 50. Lebensjahr gibt es für das Erreichen einer Leistungsklasse einen Punkt mehr; zwischen dem 50. und 60. Lebensjahr zwei Punkte mehr. In jeder Disziplin (Hürden, Sprung, Wurf, Lauf) können maximal 5 Punkte erreicht werden. Die Technikbeurteilung (0 - 5 Punkte) beim Hürdenlauf, Sprung und Wurf erfolgt durch eine Kommission, die zumindest aus 2 (in Absprache BSPA und ÖLV) nominierten Fachpersonen bestehen muss. Die Mitglieder der Kommission müssen sich pro Disziplin auf eine Punktezahl einigen. Im 2400m-Lauf ergibt sich die Punktezahl durch die gelaufene Zeit. Für eine Aufnahme in den Kurs müssen bei der Eigenkönnen-Eignungsprüfung zumindest 10 Punkte erreicht werden.

Kurskosten

Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos. Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie Kosten für Lernunterlagen (Skripten) gehen jedoch zu Lasten der Teilnehmer/innen.

Überweisung des Betrages von **€ 70,-** **gleichzeitig mit der Anmeldung** (wird mit den **Lern- bzw. Unterrichtsmitteln** rückverrechnet)

IBAN: **AT52 0100 0000 0541 0286**

BIC: **BUNDATWW**

Kontowortlaut: **Bundesanstalt für Leibeseziehung**

Verwendungszweck: **Instruktor/Instruktorin für LEICHTATHLETIK (LVID 1408)**

Bei einer Abmeldung vor Kursbeginn oder bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird der bereits einbezahlte Lern- und Unterrichtsmittelbeitrag rückerstattet. Hierfür ist der Rückerstattungsantrag (zum Downloaden auf der Homepage der BSPA Innsbruck im Menüpunkt Formulare) auszufüllen und an die BSPA Innsbruck (Abteilung Instruktoren) zu senden.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer/innen eingesetzt werden. Die Absolventen/innen erhalten ein staatliches Zeugnis.

Voraussetzung für die **Zulassung zur Abschlussprüfung** sind

- 1.) das positive Ablegen von Zwischenprüfungen während des Kurses.
- 2.) der Nachweis eines in Österreich anerkannten **Erste-Hilfe-Kurses** bis zur Abschlussprüfung (nicht älter als 5 Jahre!). Liegt die Erste Hilfe Ausbildung länger zurück, kann zur Erfüllung der Voraussetzungen beim Roten Kreuz ein Auffrischkurs absolviert werden.
- 3.) das Absolvieren eines **Pflichtpraktikums** bei einem Verein des ÖLV.

Ausbildungsziel und Ausbildungsaufbau

Den Kursteilnehmern/innen werden die theoretischen Grundkenntnisse, die Technikleitbilder und ein vielseitiges, fachgerechtes sowie zeitgemäßes Übungsgut zur Vermittlung der Disziplinen der Leichtathletik vermittelt. Die Kursabsolventen/innen erlernen die Qualifikation, selbständig einen zielorientierten sportlichen Übungsbetrieb für (Nachwuchs-) Gruppen in der Leichtathletik zu leiten. Dabei erlangen sie die Kompetenz, die alters- und geschlechtsbedingten Besonderheiten in der vielseitigen körperlichen und sportartspezifischen Ausbildung zu berücksichtigen und auf die Anforderungen des Breiten- und Leistungssports einzugehen.

Der Kurs schließt mit mündlichen und praktischen Prüfungen ab. Auf dem Weg zur Abschlussprüfung sind schriftliche Prüfungen oder Arbeitsaufgaben in einzelnen Ausbildungsfächern abzulegen. Zudem muss während der Ausbildung eine **Unterrichtspraxis** in einem Leichtathletikverein erbracht werden.

Zielgruppe

Sportliche Personen, die mit Athleten und Athletinnen jeden Alters in Leichtathletikvereinen zusammenarbeiten wollen sowie Spaß am Unterrichten und Coachen haben.

Unterkunft und Verpflegung

Die Unterkunft ist bei allen Kursteilen selbständig zu organisieren.

Sonstiges

Teilnehmer/innen sind nach dem Schulunterrichtsgesetz mit Ausnahme der Eignungsprüfung unfallversichert, jedoch nicht krankenversichert. Für die Dauer der Ausbildung besteht für alle Personen eine Haftpflichtversicherung.

Namens- bzw. Adressenänderungen sind bitte umgehend im Sekretariat bekannt zu geben.

Für eine erfolgreiche Kursteilnahme ist ein Internetanschluss nötig.

Der Abteilungsvorstand:
Mag. Werner Kandolf

Für den ÖLV:
Claudia Stern; Sven Benning